HANDBUCH

NEWLIFT
NEUE ELEKTRONISCHE WEGE

FST-2XT FST-2XTs

Update-Backup-Analysis

- Firmware updaten
- Konfiguration speichern, laden
- Recording speichern, auswerten
- LON Module updaten
- FST-2XT und FST-2XTs Recovery
- Fehlerliste speichern
- Troubleshooting

Kurzanleitungen

Hersteller	NEW *LIFT* Neue elektronische Wege Steuerungsbau GmbH Lochhamer Schlag 8 82166 Gräfelfing Tel +49 89 – 898 66 – 0 Fax +49 89 – 898 66 – 300 Mail info@newlift.de www.newlift.de
Erstausgabe	20.01.2012 TF
Letzte Änderung	04.12.2020 AME
Freigabe	04.12.2020 AL
Softwareversion	min. FST-2XT V2.000-xxx
Dokumentnummer	hb_Update-Backup-Analysis FST-2XT FST-2XTs_2020-09_de

Copyright

© NEW *LIFT* Steuerungsbau GmbH, 2020.

Dieses Handbuch ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks, der Vervielfältigung, der Übersetzung und der Modifizierung, im Ganzen oder in Teilen sind dem Herausgeber vorbehalten.

Ohne schriftliche Genehmigung darf kein Teil dieser Beschreibung in irgendeiner Form reproduziert werden oder mit Hilfe elektronischer Vervielfältigungssysteme kopiert werden.

Trotz sorgfältiger Erstellung von Texten und Abbildung können wir weder für mögliche Fehler noch deren Folgen eine juristische Haftung übernehmen.

Inhalt

1 Allgemein 5
1.1 Verwendete Abkürzungen, Zeichen und Symbole 5
1.2 Darstellungsarten 5
1.3 Weiterführende Informationen 6
1.4 So erreichen Sie uns 6
2 Hardware-Voraussetzungen 7
2.1 Serielles Schnittstellenkabel (Nullmodemkabel) für FST 7
3 Firmware 8
3.1 Firmware-Update auf dem USB-Stick speichern 8
3.2 FST-Firmware-Update auf die FST-2XT spielen 9
3.3 GST-Firmware-Update auf die GST-XT spielen 10
4 Konfiguration 11
4.1 Konfiguration FST-intern speichern, laden 11
4.2 Konfiguration auf dem USB-Stick speichern, vom USB-Stick laden 11
5 Recording 12
5.1 FST Recording 12
5.1.1 FST Recording auf dem USB-Stick speichern 12
5.2 GST-XT Recording 12
5.2.1 GST-XT Recording aktivieren 13
5.2.2 GST-XT Recording Status prüfen 13
5.2.3 GST-XT Recording auf dem USB-Stick speichern 14
5.2.4 Relevante Menüpunkte 14
5.2.5 Sonstiges 14
5.3 Recording über EleVision Light auswerten 15
5.3.1 Software EleVision Light herunterladen 15
5.3.2 Recording mit EleVision Light visualisieren 16
6 LON Module 19
6.1 Update mit USB-Stick 19
6.2 LonModul-Center Software herunterladen 19
6.3 Udpate mit LonModul-Center Software 20
7 FST-2XT und FST-2XTs Recovery 22
7.1 FST-2XT-Recovery Software 22
7.2 FST-Recovery ausführen 24
7.3 FAQs 26
7.4 Übersicht Programmablauf 26
7.5 Programmstruktur 27

8 Fehlerliste 28
8.1 Fehlerliste auf dem USB-Stick speichern 28
8.2 Fehlerliste visualisieren 28
9.1 Steuerungsausfall 28
9.2 FST Anwendung startet nicht 29
9.3 Fehlermeldungen 30

1 Allgemein

Dieses Handbuch ist eine Ergänzung zum FST-2XT Handbuch und der FST-2XT Montage- & Inbetriebnahmeanleitung. Sie beschränkt sich ausschließlich auf die Beschreibung der für die Funktion relevanten Aspekte.

Grundsätzlich gelten die Sicherheitsrichtlinien des FST-2XT Handbuchs und der FST-2XT Montage- & Inbetriebnahmeanleitung.

1.1 Verwendete Abkürzungen, Zeichen und Symbole

Zeichen / Abkürzung	Bedeutung
►	**Handlungsanweisung** Führen Sie nach diesem Zeichen beschriebene Tätigkeiten in der angegebenen Reihenfolge durch.
⚠	***Sicherheitsrelevanter Hinweis*** Dieses Zeichen befindet sich vor sicherheitsrelevanten Informationen.
ⓘ	***Informationshinweis*** Dieses Zeichen befindet sich vor wissenswerten Informationen.

1.2 Darstellungsarten

Darstellungsart	Bedeutung
Fett	› Bezeichnungen von Menüs, Optionen, Schaltflächen, Kontrollkästchen, Eingabe- und Anzeigefeldern, Anzeigebereichen, Navigationsbereichen, Funktionen der Software › Tastaturbefehle
Kursiv	› Bezeichnungen von Ordnern, Bildschirmfenstern, Bildschirmbereichen, Arbeitsbereichen, Registern, Dialogen der Software › Bedienlevel, Parameter, Pfade, Betriebsarten, Eingabe- und Anzeigewerte › Systemmeldungen › Querverweise
<Kursiv in spitzen Klammern>	› Platzhalter für Dateinamen.
`Schriftart LCD`	› Systemmeldungen der Steuerung

1.3 Weiterführende Informationen

Zur FST Steuerung und Ihren Komponenten sind unter anderem folgende Unterlagen vorhanden.

› ADM Handbuch
› EAZ 256 Handbuch
› EAZ TFT.45.110.210 Handbuch
› EN81-20 Handbuch
› FPM Handbuch
› FST-2XT/s Handbuch
› FST-2XT MRL Handbuch
› FST Montage- und Inbetriebnahmeanleitung
› GST-XT Handbuch
› LCS Handbuch
› RIO Handbuch
› SAM Handbuch
› UCM-A3 Handbuch

Diese und weitere aktuelle Anleitungen finden Sie auf unserer Web-Seite im Downloadbereich unter https://www.newlift.de/downloads.html

1.4 So erreichen Sie uns

Falls Sie trotz Zuhilfenahme dieser Anleitung Unterstützung benötigen, ist unsere Serviceline für Sie da:

Tel +49 89 – 898 66 – 110
Mail service@newlift.de

Mo - Do: 08:00 – 12:00 und 13:00 – 17:00
Fr: 08:00 – 15:00

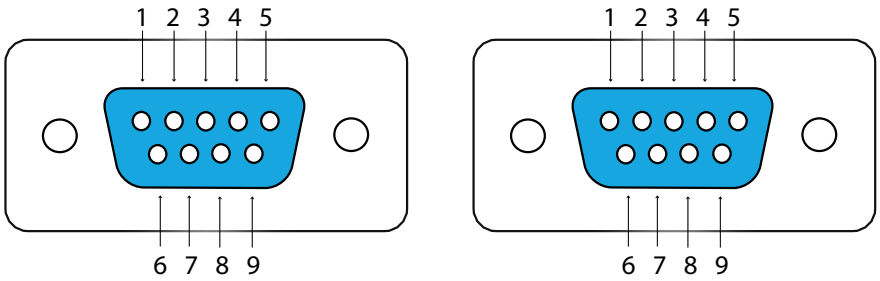
2 Hardware-Voraussetzungen

› PC mit MS Windows Betriebssystem
› Internetzugang
› Freier USB-Steckplatz
› USB-Stick, max. 32 GB (mit Dateisystem FAT32)

2.1 Serielles Schnittstellenkabel (Nullmodemkabel) für FST

Das Kabel wird für folgende Programme benötigt:
› FST Editor
› Elevision Light
› Lon Modul Center

Technische Daten



Anschlüsse A und B - SUB-D Buchse zu SUB-D Buchse

Pinning

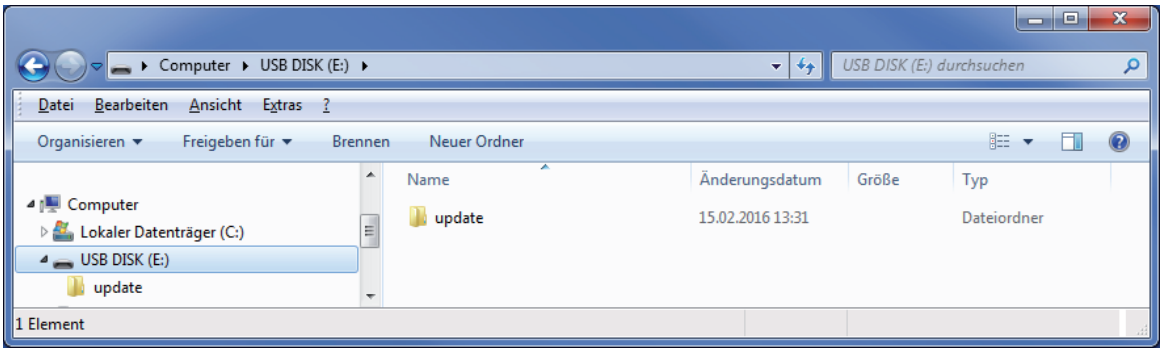
Pin	Adernfarbe Anschluss A	Adernfarbe Anschluss B	Belegung A-B
1	schwarz	orange	1-4
2	braun	rot	2-3
3	rote	braun	3-2
4	orange	schwarz	4-1
5	gelb	gelb	5-5
6	-	-	nicht belegt
7	grün	blau	7-8
8	blau	grün	8-9
9	violett	violett	9-9
Gehäuse	schwarz	schwarz	S-S

3 Firmware

3.1 Firmware-Update auf dem USB-Stick speichern

► USB-Stick am PC anschließen.
Warten Sie, bis das Betriebssystem den USB-Stick als Wechseldatenträger erkannt hat.
► Auf dem Wechseldatenträger einen neuen Ordner mit dem Ordnernamen *update* erstellen.

Achten Sie auf die Schreibweise. Verwenden Sie ausschließlich die Kleinschreibung.



Die Datei des Firmware-Updates müssen Sie vorab bei unserer Serviceline anfordern.

Es gibt zwei Möglichkeiten das Firmware-Update zu erhalten:

1. via E-mail
2. via Link NEW LIFT Cloud

► Speichern Sie die erhaltene Datei des Firmware-Updates, in den neu erstellten Ordner *update* auf dem USB-Stick.

Unter https://www.newlift.de/downloads.html finden Sie folgende relevante Dateien zum Download:

› Informationen zu den Versionsunterschieden
FST-2XTchanges-customer-DE.pdf

› Dieses Dokument
hb_Update-Backup-Analysis FST2XT FST2XTs_2020-09_de.pdf

Die Datei mit der Erweiterung.*tar* im Ordner *update* NICHT entpacken!

► Warten Sie, bis die Datei vollständig im Ordner *update* auf dem USB-Stick gespeichert wurde.
► USB-Stick vom PC abstecken.

3.2 FST-Firmware-Update auf die FST-2XT spielen

► Bestehende Konfiguration sichern:
»Konfigurationsdatei intern sichern
„4.1 Konfiguration FST-intern speichern, laden“ auf Seite 11.

Gegebenenfalls zusätzlich:

»Konfigurationsdatei auf USB-Stick sichern.
„4.2 Konfiguration auf dem USB-Stick speichern, vom USB-Stick laden“ auf Seite 11.

► Steuerung mittels Steuersicherung AUS- und EIN schalten.

► Schalter *Rückholung* der FST-2XT auf **EIN** stellen.

► USB-Stick mit dem Firmware-Update am Port X41 der FST-2XT anstecken.
Am Bildschirm erscheint kurz die Meldung `USBStick OK.`

► Im Menü der FST-Steuerung `HAUPTMENUE/System/Update FST` aufrufen.

Dieser Menüpunkt wird nur bei eingestecktem USB-Stick angezeigt.

► Die Option `Upd. v. USBStick` auswählen.

► `JA` wählen, um das Update zu starten.
Nach einigen Sekunden erscheint der *FST-2XT Update-Bildschirm*.

Das Update kann bis zu 4 Minuten dauern.

Nach erfolgreichem Update erscheint am Bildschirm kurz die Meldung `UPDATE KOMPLETT.`

Wenn das Update nicht erfolgreich durchgeführt werden konnte:
Z.B. wenn die FST-Steuerung nach kurzer Anzeige des Updatebildschirmes sofort wieder neu startet:

► Steuerung mittels Steuersicherung AUS- und EIN schalten.

► Updatevorgang wiederholen.

Nach erfolgreichem Update startet die FST-2XT neu.

► Softwarestand durch Betätigen der Tasten **SHIFT + ENTER** kontrollieren.

Es erscheint die folgende Information:

```
--- FST-Information ---
HW Vers.     :XXX-XXX
SW Vers.     :V2.000 - XXXX
             :tt/mm/jjjj
Boot Ver.    :X.X.X.XX
DRV Vers.    :XXXX
```

Wenn die angezeigt SW-Version oder DRV-Version nicht mit dem aktuellen Softwarestand übereinstimmen:
Updatevorgang wiederholen.

► **ENTER-Taste** betätigen um den Menüpunkt wieder zu verlassen.

3.3 GST-Firmware-Update auf die GST-XT spielen

► USB-Stick mit dem GST-Firmware-Update am Port X12 der GST-XT anstecken.
Am Bildschirm der FST erscheint kurz die Meldung: `GST USBStick OK.`

► Bestehende Konfiguration sichern:
»Im Menü der FST-Steuerung `HAUPTMENUE/GST-Menue/Konfiguration/GST-Konfig -> USB` aufrufen.

»`JA` wählen.
Die Konfigurationsdaten werden auf dem USB-Stick in automatisch angelegte Unterverzeichnisse gespeichert. Am Bildschirm erscheint kurz die Meldung: `GST KONFIG XFER OK!`

► GST-Firmware-Update auf die GST-XT spielen:
»Im Menü der FST-Steuerung `HAUPTMENUE/GST-Menue/Konfiguration/Update GST v. USB` aufrufen.

»`JA` wählen, um das Update zu starten.
Am Bildschirm erscheint kurz die Meldung `GST WAITING TO RESET.`
Der gesamte Update-Prozess der GST-Firmware dauert etwa 50 Sekunden (25 Sekunden für das Update und 25 Sekunden für den automatischen Neustart der GST-XT).
Während des Update-Prozesses leuchten die LEDs der GST-XT fortlaufend nacheinander auf.
Nach erfolgreichem Update erscheint am Bildschirm kurz die Meldung `GST USBStick OK.`

► Softwarestand durch Betätigen der Tasten **SHIFT + ENTER** kontrollieren:
»Bildschirm soweit scrollen ,bis folgende Information erscheint.

```
--- GST-Information ---
GST SW Vers.   :V2.0X0 - XXXX
               :tt/mm/jjjj
```

Wenn die angezeigt SW-Version nicht mit dem aktuellen Softwarestand übereinstimmt: Updatevorgang wiederholen.

► **ENTER-Taste** betätigen, um den Menüpunkt wieder zu verlassen.

4 Konfiguration

4.1 Konfiguration FST-intern speichern, laden

Speichern

► Im Menü der FST-Steuerung `HAUPTMENUE/System/Konfig-->Backup` aufrufen.
► `JA` wählen, um das Backup im System zu sichern.

Laden

► Im Menü der FST-Steuerung `HAUPTMENUE/System/Konfig<--Backup` aufrufen.
► `JA` wählen, um das Backup vom System zu laden.

4.2 Konfiguration auf dem USB-Stick speichern, vom USB-Stick laden

► Schalter *Rückholung* der FST-2XT auf **EIN** stellen.
► USB-Stick am Port X41 der FST-2XT einstecken.
Am Bildschirm erscheint kurz die Meldung `USBStick OK.`

Speichern

► Im Menü der FST-Steuerung `HAUPTMENUE/System/Kopieren nach` aufrufen.

Dieser Menüpunkt wird nur bei eingestecktem USB-Stick angezeigt.

► Die Option `Konfig -> USBStick` wählen.
► `JA` wählen.
Die Konfigurationsdaten werden auf dem USB-Stick in automatisch angelegte Unterverzeichnisse gespeichert. Am Bildschirm erscheint kurz die Meldung `KONFIG TRANSFER OK!`

Zur eindeutigen Identifizierung erhält die Datei ab der V2.000-0102 Version, einen eindeutigen Dateinamen, der sich aus der NEW *LIFT* Werksnummer, Anlagen-ID und der Aufzugsfabrik-Nr. zusammenstellt (vorausgesetzt diese sind im System eingetragen).

Laden

► Im Menü der FST-Steuerung `HAUPTMENUE/System/Kopieren von` aufrufen.

Dieser Menüpunkt wird nur bei eingestecktem USB-Stick angezeigt.

► Die Option `USBStick -> Config` wählen.
► `JA` wählen.

Achtung! Eine bestehende Konfiguration wird überschrieben.

Die FST lädt die Konfigurationsdaten vom USB-Stick.
Die Steuerung führt einen automatischen Neustart durch.
Nach erfolgreichem Update erscheint am Bildschirm kurz die Meldung `UPDATE KOMPLETT.`

► USB-Stick vom Port X41 der FST-2XT abstecken.
Am Bildschirm erscheint kurz die Meldung `USBStick ENTFERNT.`

5 Recording

Das System führt ein automatisches Onboard-Langzeitrecording aus. Systemaktivitäten sowie diverse Statistiken werden über einen Zeitraum von bis zu 31 Tagen tagesaktuell auf der Micro SD-Card gespeichert.

5.1 FST Recording

5.1.1 FST Recording auf dem USB-Stick speichern

► USB-Stick am Port X41 der FST-2XT einstecken.
Am Bildschirm erscheint kurz die Meldung `USBStick OK`.

► Im Menü der FST-Steuerung `HAUPTMENUE/System/Kopieren nach` aufrufen.

Dieser Menüpunkt wird nur bei eingestecktem USB-Stick angezeigt.

► Die Option `Record -> USBStick` wählen.

Das System zeichnet Daten tagesaktuell auf. Wenn am Tag der Abfrage keine Aufzeichnungen vorhanden sind, erscheint die Meldung `Rec. nicht vorhanden - Exit Menue Ok?`

► `Nein` wählen, um im Menü zu bleiben.

► Datumsvorgabe auf das relevante Datum einstellen.

► `JA` wählen um, das Recording des gewählten Datums auf dem USB-Stick zu speichern.

► USB-Stick vom Port X41 der FST-2XT abstecken.
Am Bildschirm erscheint kurz die Meldung `USBStick Removed`.

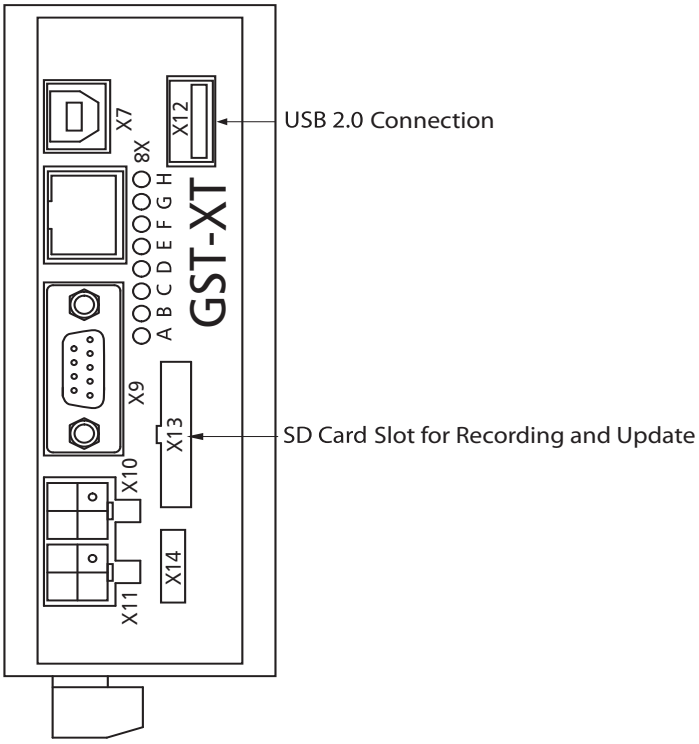
5.2 GST-XT Recording

Die integrierte Standard SD-Kartenschnittstelle ermöglicht Aufzeichnungen (Recording) zur Verkehrsanalyse. Das System führt ein automatisches Onboard-Langzeitrecording aus. Systemaktivitäten sowie diverse Statistiken werden über einen Zeitraum von bis zu 31 Tagen, tagesaktuell auf der SD-Karte gespeichert, insofern diese bei GST-XT im Slot X13 eingesteckt ist.

Die SD-Karte ist im Standard Lieferumfang nicht enthalten. Es kann eine handelsübliche 2 Gigabyte Karte verwendet werden.

5.2.1 GST-XT Recording aktivieren

► SD-Karte in den Slot X13 an der GST-XT einstecken.



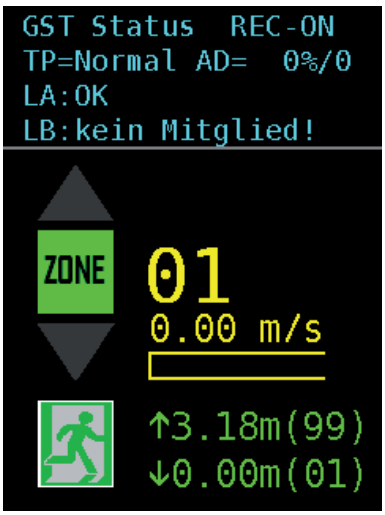
► Zur Aktivierung der automatischen Aufzeichungen:
Spannungsversorgung der GST-XT einmal AUS- und wieder EIN-schalten.

5.2.2 GST-XT Recording Status prüfen

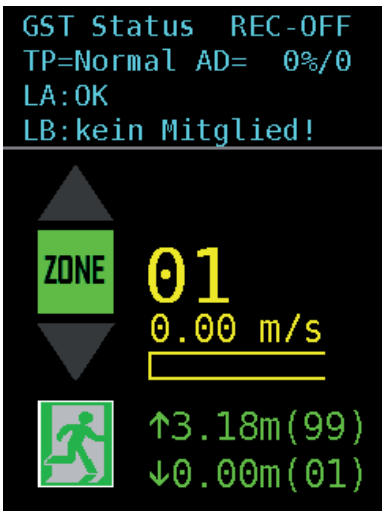
Mit diesem Menüpunkt kann überprüft werden, ob das Recording der GST-XT gerade ausgeführt wird.

► Im Menü der FST-Steuerung `HAUPTMENUE/GST-MENUE/Status Anzeige` aufrufen.
In der ersten Zeile des Displays kann der Status des Recording ausgelesen werden.

REC-ON =
GST-XT Recording ausführt



REC-OFF =
Recording gestoppt



5.2.3 GST-XT Recording auf dem USB-Stick speichern

► USB-Stick am Port X12 der GST-XT einstecken.
Am Bildschirm erscheint kurz die Meldung `GST USBStick OK`.

► Im Menü der FST-Steuerung `HAUPTMENUE/GST-MENUE/Konfiguration/GST-Recorder` aufrufen.

Dieser Menüpunkt wird nur bei eingestecktem USB-Stick angezeigt.

► Die Option `Record -> USBStick` wählen.
Am Bildschirm erscheint kurz die Meldung `Transfer Recording OK`.

Es wird der aktuelle Tag auf den USB Stick kopiert. Eine Auswahl der restlichen Tage muss über die SD-Karte an einem PC erfolgen.

► `JA` wählen um, das Recording auf dem USB-Stick zu speichern.

► USB-Stick vom Port X12 der GST-XT abstecken.
Am Bildschirm erscheint kurz die Meldung `USBStick Removed`.

5.2.4 Relevante Menüpunkte

Menüpunkt	Beschreibung	Einstellbereich
`GST-Recorder Recorder NEUSTART`	Neustart des GST-Recorders. Bestimmte interne Ereignisse werden mit Datum und Uhrzeit protokolliert. Die Aufnahme ist auf einer standard SD-Card (Optional) möglich. Die Aufnahme startet erst nachdem die SD-Karte eingesteckt ist.	`JA` `NEIN`
`GST-Recorder Recorder STOP`	GST Aufnahme stoppen.	`JA` `NEIN`
`GST-Recorder Recorder WEITER`	Angehaltene GST Aufnahme fortsetzen.	`JA` `NEIN`
`GST-Recorder Copy Record to USB`	Dieser Menüpunkt kopiert ganztägige GST-XT Aufnahmen auf einen USB-Stick (Option) in dem Aufnahme-Ordner.	`JA` `NEIN`
`GST-Konfig -> USB-Stick`	Dieser Menüpunkt speichert eine Kopie der aktuellen GST-XT Konfiguration auf einen USB-Stick (Option) in einem Konfiguration-Ordner.	`JA` `NEIN`

5.2.5 Sonstiges

In der zweiten Zeile des Displays wird folgende Information ausgegeben: `AD = 0% / 0`

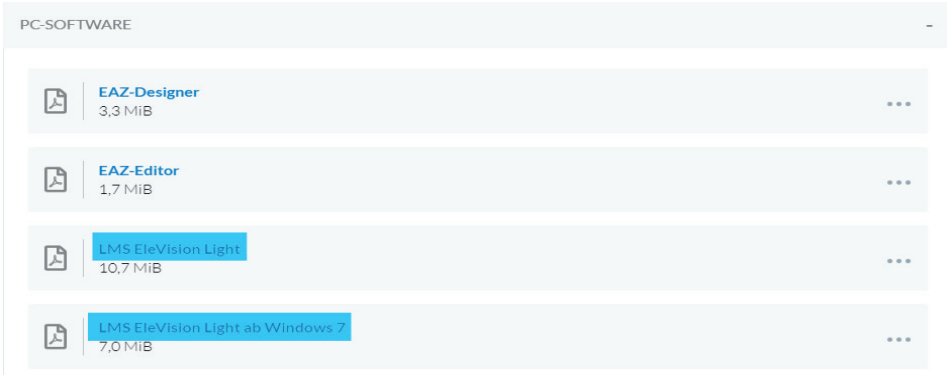
`AD = 0% / 0`	`AD = 0% / 0`
Die Prozentanzeige gibt das aktuell erkannte Verkehrsniveau in Prozent an	Die Ziffer gibt das aktuell erkannte Verkehrsniveau an 0 = Low 1 = Mid 2 = Heavy

5.3 Recording über EleVision Light auswerten

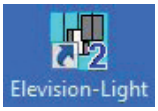
5.3.1 Software EleVision Light herunterladen

► Die Website https://www.newlift.de/downloads.html öffnen.
► Unterpunkt *PC-Software* auswählen

► Je nach Windows-Voraussetzungen die Software für
»Windows XP - *LMS EleVision Light* oder
»Windows 7 - *LMS EleVision Light ab Windows 7* herunterladen.

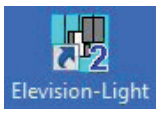


► Software entpacken und Installationsdatei *ElevisionLightVx_xx.exe* ausführen.



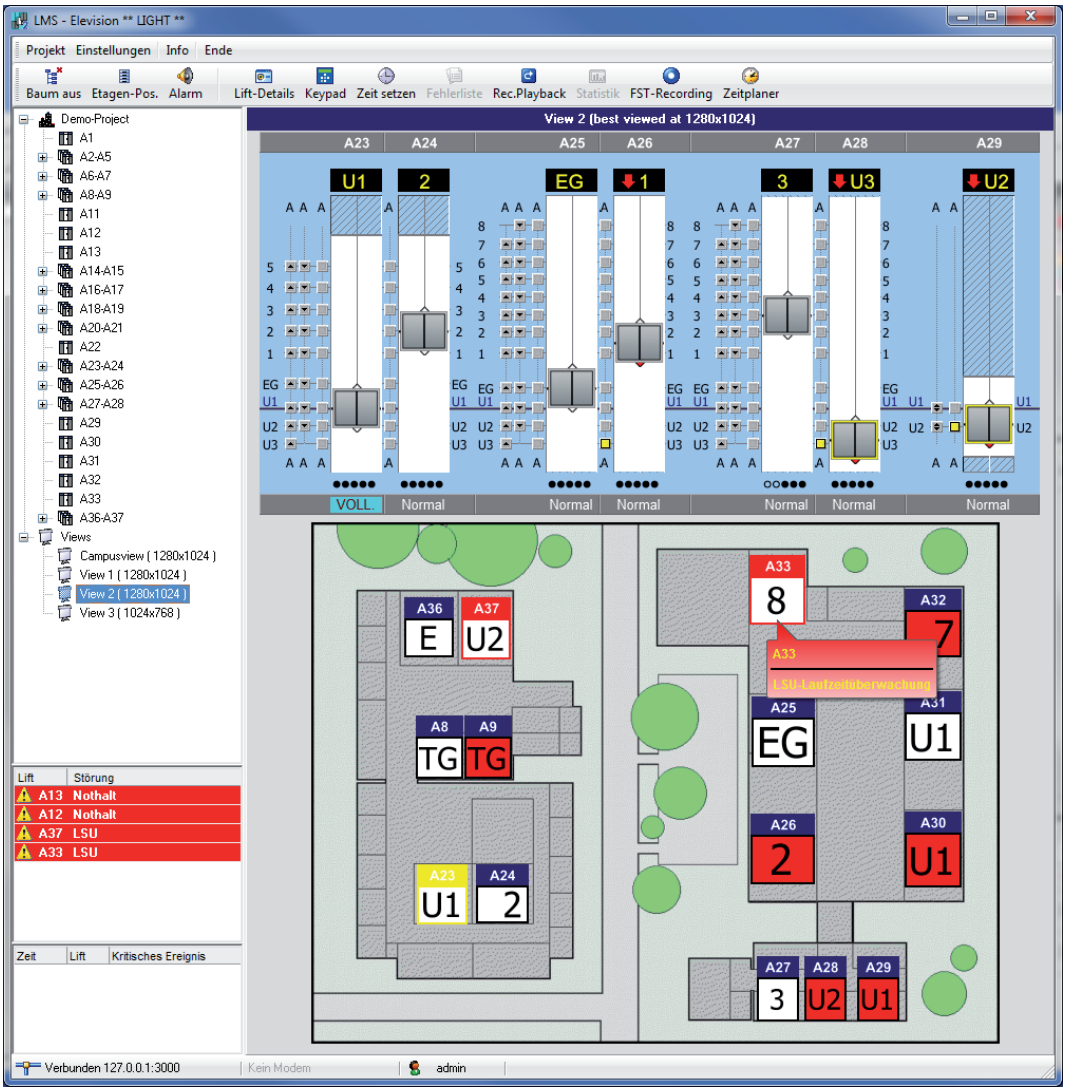
Das Programm fügt automatisch ein Start-Icon auf dem Bildschirm ein.

5.3.2 Recording mit EleVision Light visualisieren



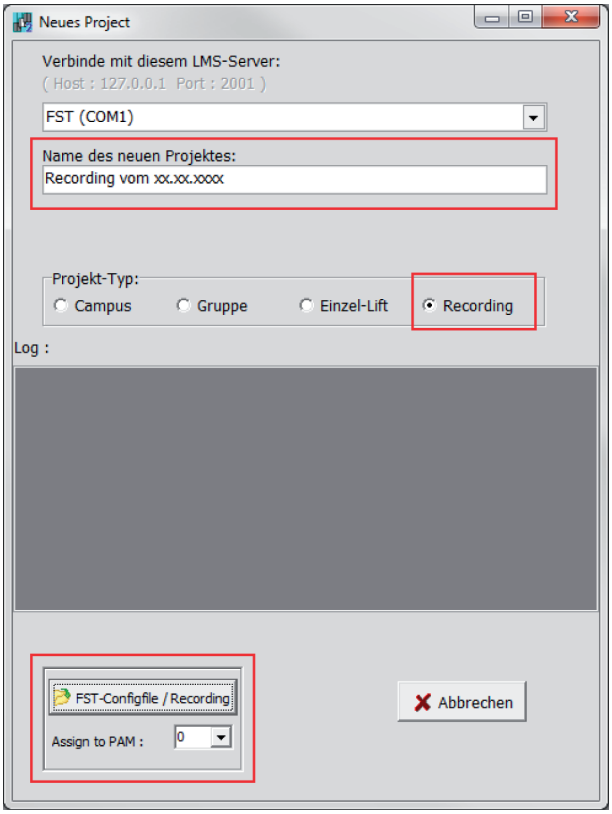
► Software starten.

► Das Programm lädt beim ersten Start automatisch ein Demo-Projekt.
Bei jedem weiteren Programmstart, lädt das Programm das zuletzt erstellte Projekt.

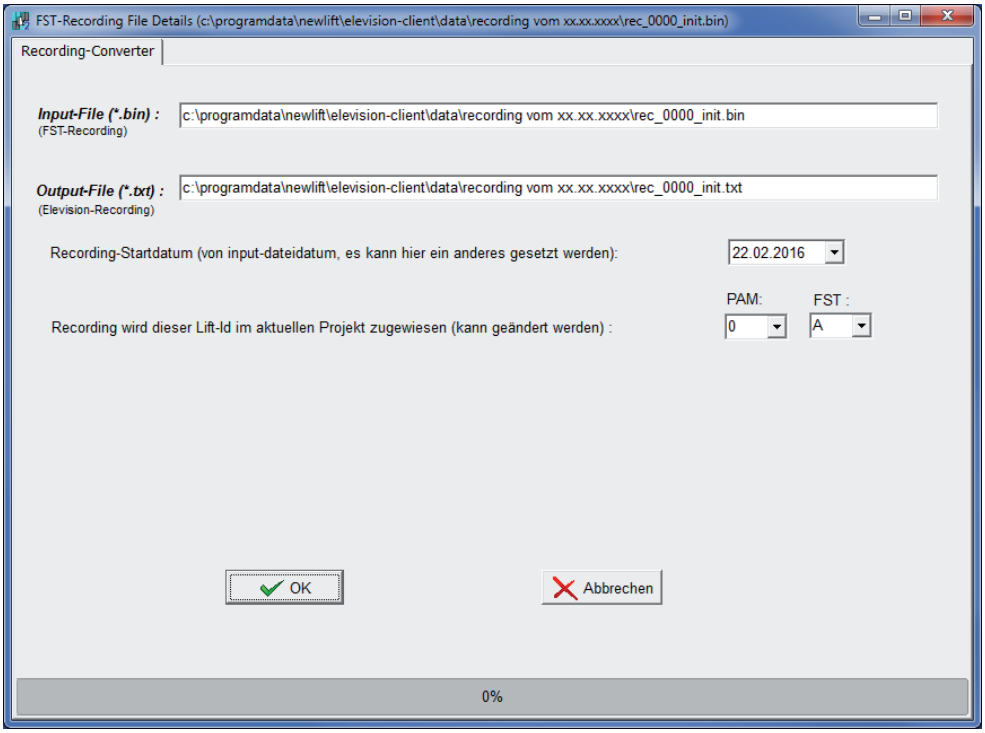


Demo-Projekt

▶ Wählen Sie in der Menüzeile die Option *Projekt / Neues Project*.
Das Fenster *Neues Project* wird geöffnet.

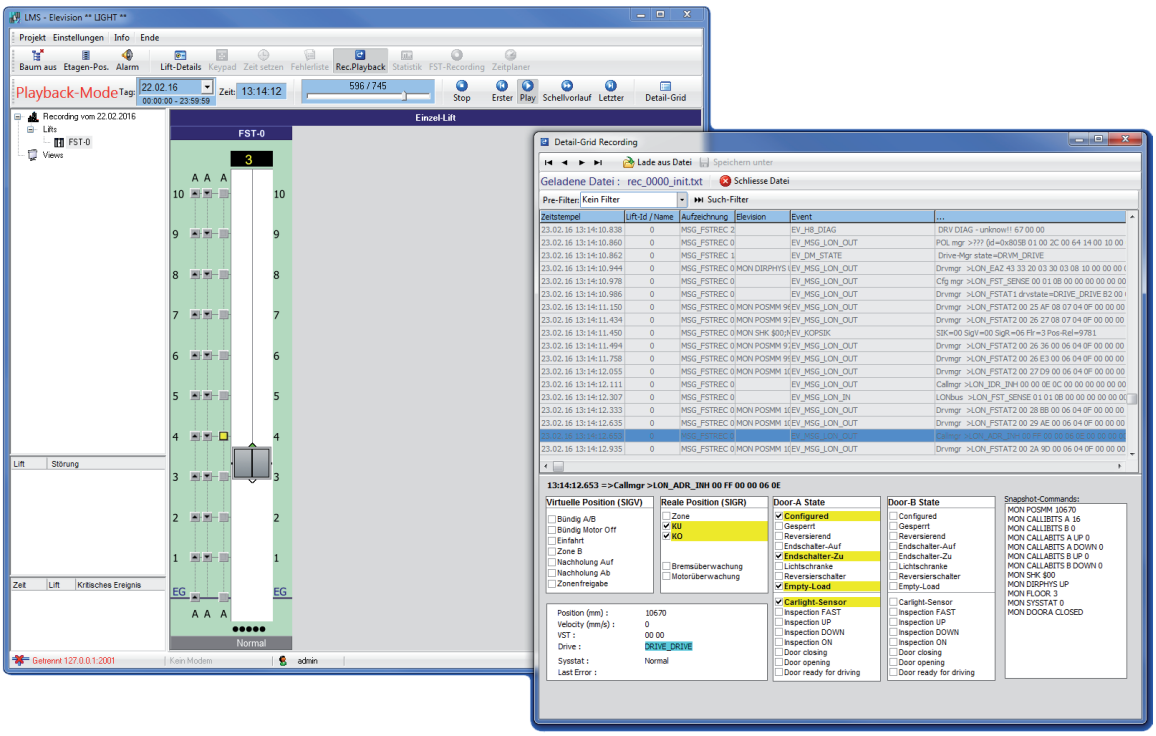


▶ Vergeben Sie einen neuen Projektnamen.
▶ Wählen Sie den Projekt-Typ **Recording**.
▶ Drücken Sie die Schaltfläche **FST-Configfile / Recording**.
▶ Navigieren Sie zur gespeicherten Recording-Datei und öffnen Sie diese mit Doppelklick.
▶ Die nächsten beiden Dialoge mit **OK** bestätigen.
Während des Ladevorgangs der Recording-Datei legt der Recording-Converter automatisch Dateien im Format *.bin und *.txt an.
▶ Ändern Sie ggf. die Ablagestruktur an dieser Stelle und verlassen Sie das Fenster mit **OK**.



► Die Abfrage *Möchten Sie das Recording jetzt wiedergeben?* mit **Ja** bestätigen.
Das Programm startet automatisch den Recording-Playback-Mode.
Gleichzeitig wird das Fenster *Detail-Grid Recording* geöffnet.

► Starten Sie die Wiedergabe des Recordings mit **Play**.
Das Programm simuliert die aufgezeichneten Ereignisse. Gleichzeitig können Sie die einzelnen Ereignisschritte im Fenster *Detail-Grid Recording* verfolgen, einzelne Ereignisse auswählen und Informationen abrufen.



► Um das *Elevision-Light* zu verlassen, klicken Sie in der Menüzeile auf **Ende**.
Das Programm schließt automatisch alle Fenster. Das Projekt, sowie die dazugehörige Text- und Binärdatei bleiben erhalten.

6 LON Module

6.1 Update mit USB-Stick

- ► Schalter *Rückholung* der FST-2XT auf **EIN** stellen.
- ► USB-Stick mit vorhandener Update-Software am Port X41 der FST-2XT einstecken.
  Am Bildschirm erscheint kurz die Meldung `USBStick OK.`
- ► Im Menü der FST-Steuerung `HAUPTMENUE/System/Update LON-Module` aufrufen.
- ► Die Option `Update v. USBStick` wählen.

Dieser Menüpunkt wird nur bei eingestecktem USB-Stick angezeigt.

- ► `JA` wählen.
  Das System führt ein automatisches Update durch.
  Am Bildschirm erscheint die `Meldung Updated Moduls = x.` wobei x der Anzahl der aktualisierten Module entspricht.

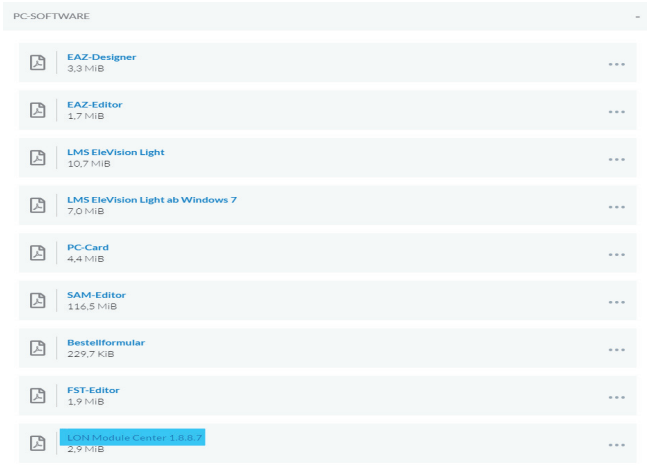
  Wenn der USB-Stick keine gültigen Daten enthält, dann erscheint am Bildschirm die Meldung: *...Update nicht erfolgreich... keine gültige Datei gefunden.*

  Wenden Sie sich in diesem Fall an die NEW *LIFT* Service Line oder führen Sie das Update über die Software LonModul-Center aus.

6.2 LonModul-Center Software herunterladen

- ► Die Website https://www.newlift.de/downloads.html öffnen.
- ► Unterpunkt *PC-Software* auswählen

► Die LON-Modul-Center-Software *s_lon_v1_x_x_x.zip* herunterladen.



► Software entpacken und Installationsdatei *LonModulCenter_1_x_x_x.exe* ausführen.

Das Programm fügt automatisch ein Start-Icon auf dem Bildschirm ein.

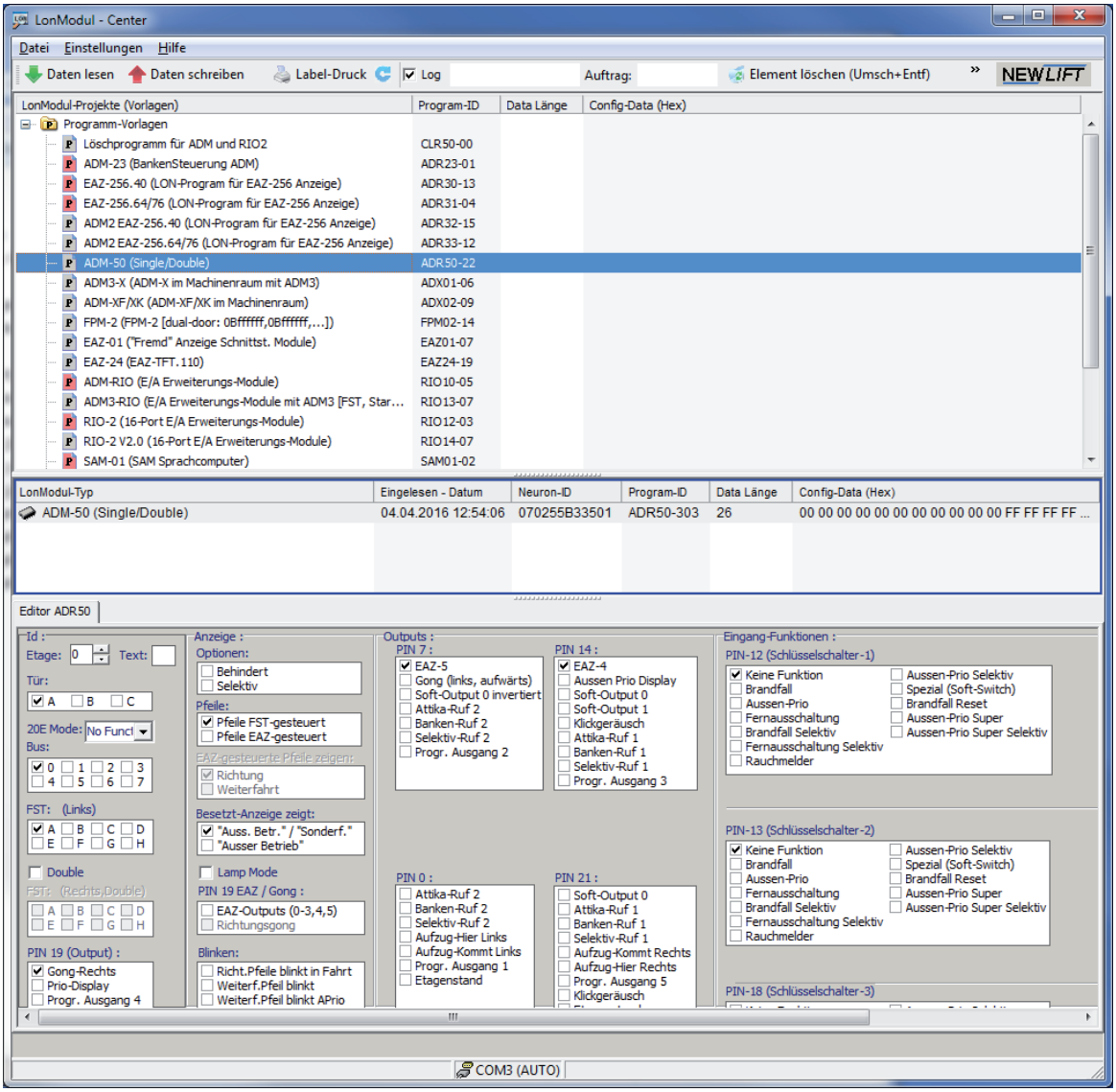
6.3 Udpate mit LonModul-Center Software

► PC und FST.Steuerung (Port X9) mit Nullmodemkabel über die serielle Schnittstelle verbinden.

►

Software starten.

► Service-Pins des verwendeten Moduls mit einem metallischen Gegenstand (z.B. Schraubendreher) brücken.
Die Software erkennt den Modultyp und öffnet automatisch ein Editor-Fenster mit Informationen zum Modul - Im Beispiel das Modul *ADM-50*.



- ▶ Im Fenster *LonModul-Projekte (Vorlagen)* die Datei mit dem Namen des verwendeten Moduls markieren.
- ▶ Markierte Datei via **Drag and Drop** nach unten ins Fenster *LonModul-Typ* ziehen.
- ▶ Die Abfrage *Wollen Sie das Program-Update wirklich durchführen?* mit **Ja** bestätigen, um das Update zu starten.
  Am Bildschirm erscheint ein Fortschrittsfenster.
- ▶ Warten Sie solange, bis das Fortschrittsfenster geschlossen wird und am Bildschirm die Meldung *Modul erfolgreich programmiert* erscheint.

7 FST-2XT und FST-2XTs Recovery

Beim Aufspielen des FST-2XT/s-Updates kann es vorkommen, dass ein Update nicht vollständig ausgeführt wurde und anschließend die FST-2XT/s Anwendung nicht mehr startet.

Mithilfe des Rettungsprogramm *FST-2XT-Recovery* kann die FST-2XT/s-Anwendung wiederhergestellt werden.

Voraussetzungen

› Das Betriebssytem startet noch.

› Am Bildschirm ist das NEW *LIFT*-Logo zusammen mit dem Schriftzug FST erkennbar

› Bis Software Version 2.000-0132: Der Debug-Jumper muss gesetzt sein

FST-Startscreen

7.1 FST-2XT-Recovery Software

Die Software FST-2XT_recover_V2.000-013x.zip müssen Sie vorab bei unserer Serviceline anfordern.

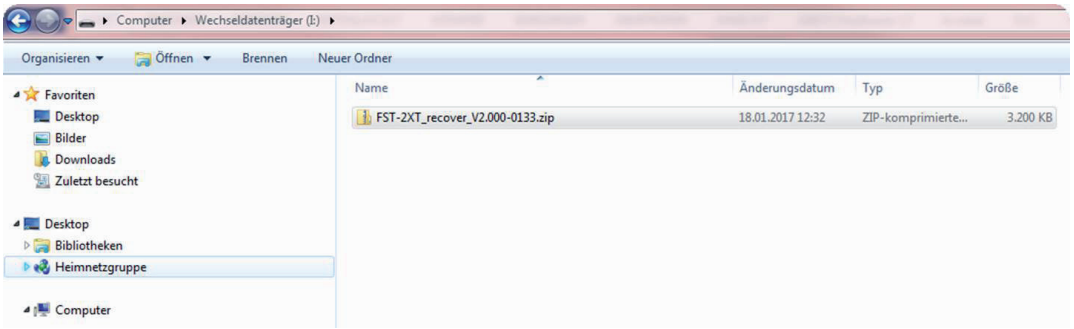
Es gibt zwei Möglichkeiten die Software zu erhalten:

1. via E-mail

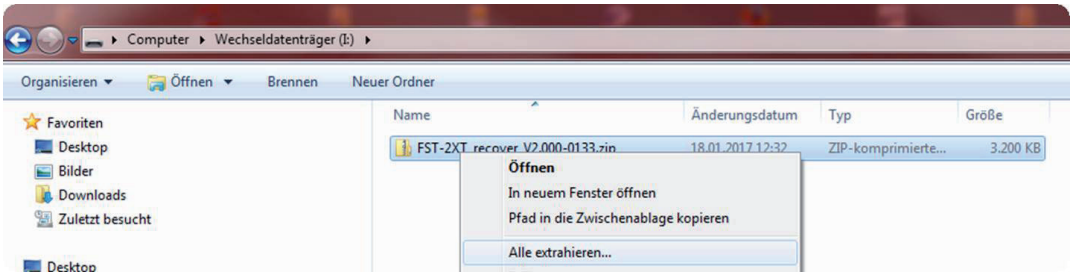
2. via Link NEW LIFT Cloud

► Speichern Sie die erhaltene Zip-Datei *FST-2XT_recover_V2.000-013x.zip*, auf dem USB-Stick im Hauptverzeichnis ab

► Die Zip-Datei entpacken, z.B. mit Windows Explorer.
Datei markieren und rechte Maustaste betätigen

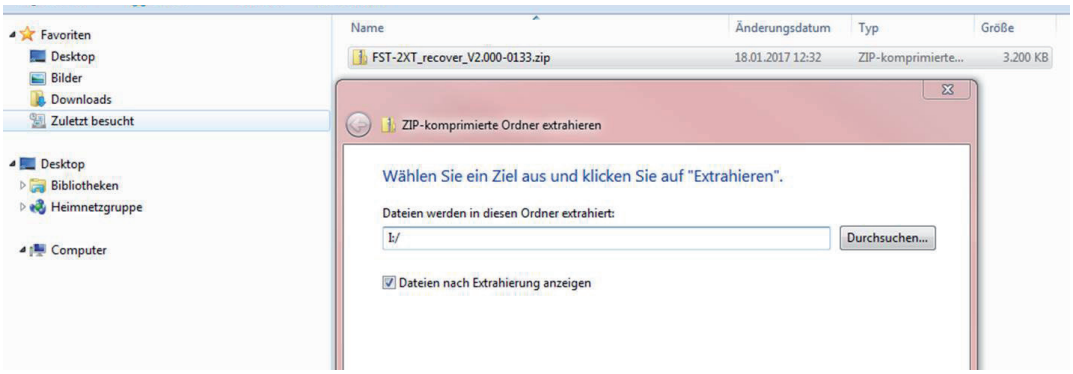


► Die Option **Alle extrahieren...** wählen.

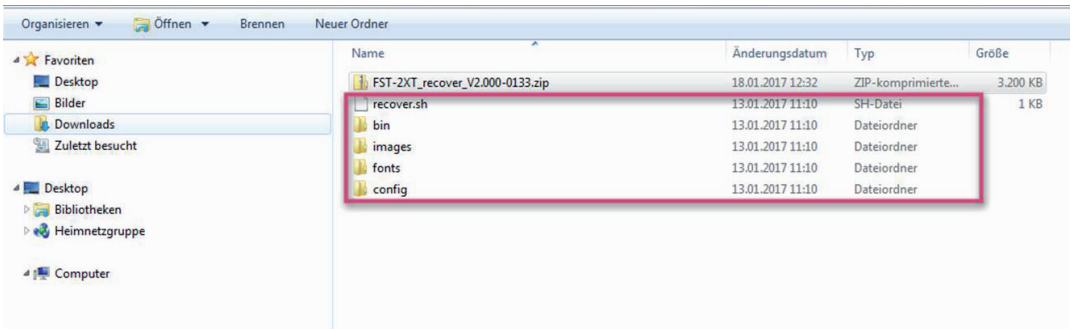


Das Fenster *ZIP-komprimierten Ordner extrahieren* öffnet sich.

► Den vorgeschlagenen Laufwerkspfad auf den Laufwerksnamen kürzen (im Beispiel Laufwerk I:\) und Schaltfläche **Extrahieren** anklicken.



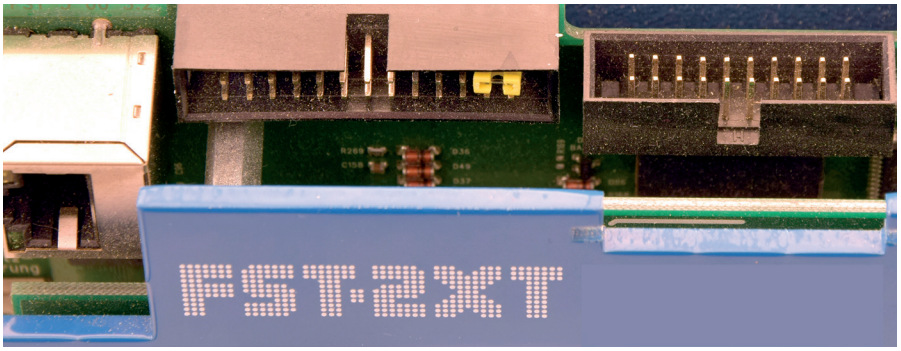
Nach dem Entpacken muss die Verzeichnisstruktur folgendermaßen aussehen:



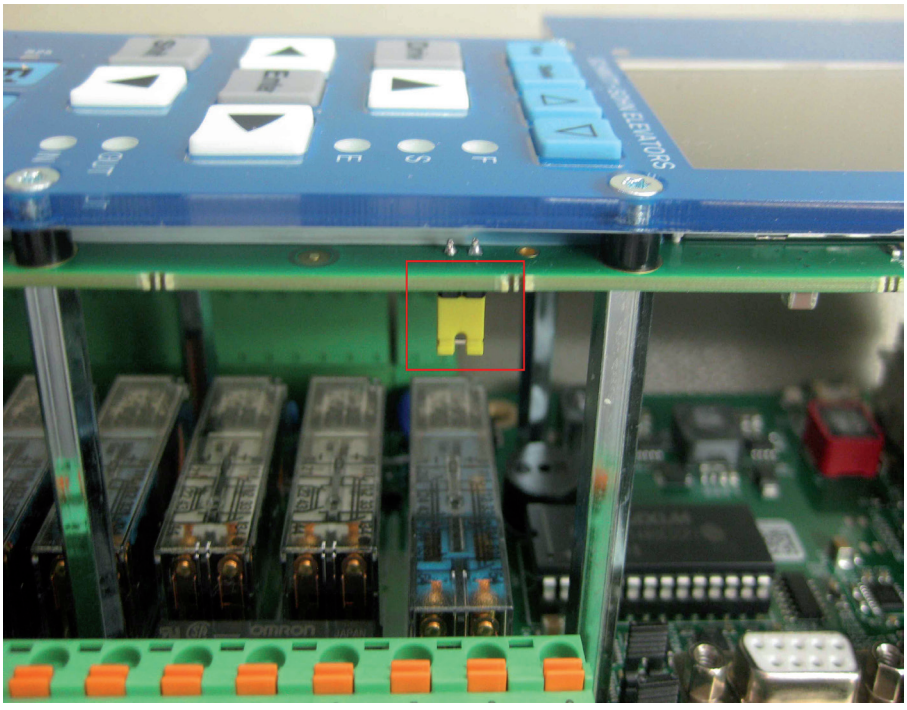
Verzeichnisstrukur nach dem Entpacken

7.2 FST-Recovery ausführen

- ▶ USB-Stick vom PC ab- und am Port X41 der FST einstecken.
- ▶ FST- Steuerung mit Steuersicherung **F4** ausschalten.
- ▶ Für Software-Versionen bis V2.000- 0132:
  Beliebigen Jumper (z.B. von J90) an X7 setzen:
  Setzen Sie den Debug-Jumper zwischen PIN1 und PIN3 an X7 (obere Reihe, 1. und 2. Pin von rechts)



FST-2XT - Debug Jumper gesteckt



FST-2XTs - Debug Jumper gesteckt

► Steuerung wieder einschalten. Das Recovery startet automatisch.

Recovery wird ausgeführt

► Warten bis am Display die Meldung „remove USB-Stick“ erscheint

Recovery beendet

► Sobald die „remove USB-Stick“ erscheint: USB-Stick abstecken.
Die FST führt einen automatischen Neustart aus..

Neutstart wird ausgeführt

► Warten Sie bis die FST-2XT/s komplett gebootet hat.
► Schalten Sie die FST-2XT/s mittels der Steuersicherung F4 aus.
► Entfernen Sie ggf.- den Debug Jumper und stecken Sie diesen an die urspüngliche Position zurück.
► Schalten Sie die FST-2XT/s mittels Steuersicherung F4 ein
► Warten Sie bis die Steuerung komplett gebootet hat.
Das Recovery ist abgeschlossen.

7.3 FAQs

Warum wiederholt sich das Recovery?

Wird nach beendetem Recovery der USB-Stick nicht entfernt, so startet nach dem Reboot das Recovery erneut.

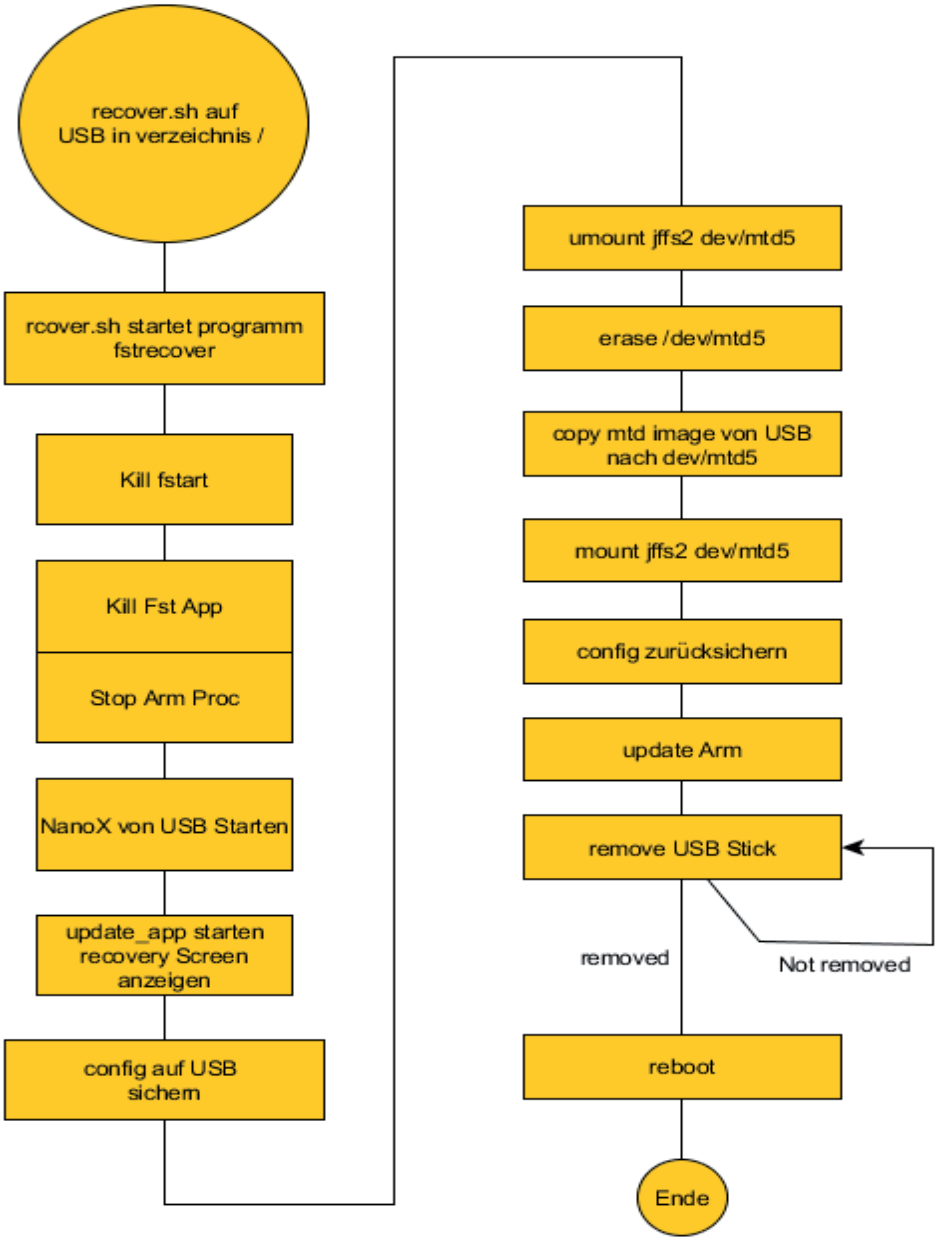
► Entfernen Sie den USB-Stick nach beendetem Recovery-Vorgang.

Können Recovery und Firmware-Update auf demselben USB-Stick gespeichert werden?

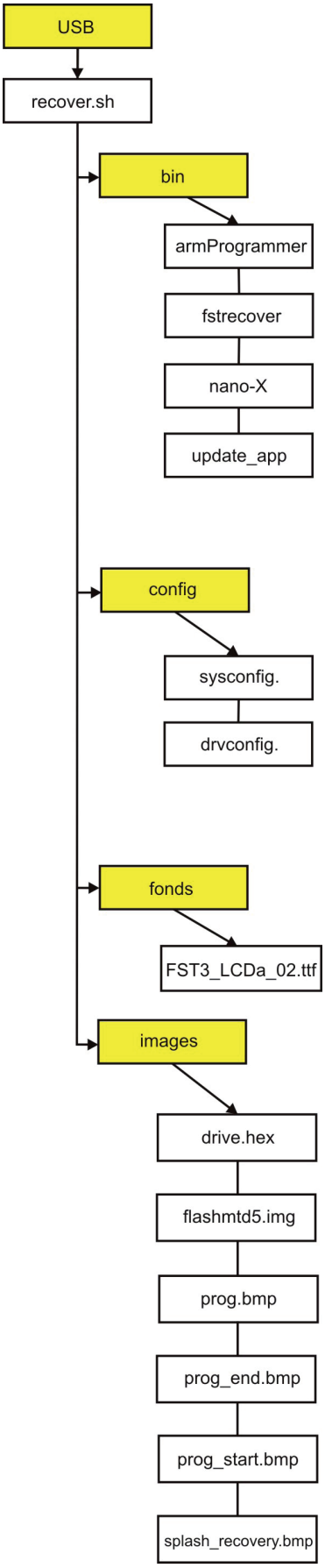
Ja, allerdings muss dann beim Ausführend des Firmware-Updates folgendes beachtet werden:

► USB-Stick erst einstecken, nachdem die FST vollständig gestartet ist.
► USB-Stick sofort nach erfolgtem Update wieder abstecken.

7.4 Übersicht Programmablauf



7.5 Programmstruktur



8 Fehlerliste

8.1 Fehlerliste auf dem USB-Stick speichern

► Schalter *Rückholung* der FST-2XT auf **EIN** stellen.
► USB-Stick am Port X41 der FST-2XT einstecken.
Am Bildschirm erscheint kurz die Meldung `USBStick OK.`
► Im Menü der FST-Steuerung `HAUPTMENUE/System/Kopieren nach` aufrufen.

Dieser Menüpunkt wird nur bei eingestecktem USB-Stick angezeigt.

► Die Option `Fehl.List -> USB` wählen.
► `JA` wählen, um die Fehlerliste auf dem USB-Stick zu speichern.
Die Fehlerliste wird auf dem USB-Stick im als *error_list.txt* abgespeichert.
Am Bildschirm erscheint kurz die Meldung `FEHLER-LIST TRANSFER OK.`
► USB-Stick vom Port X41 der FST-2XT abstecken.
Am Bildschirm erscheint kurz die Meldung `USBStick ENTFERNT.`

8.2 Fehlerliste visualisieren

► Öffnen Sie die Datei *error-list.txt* am PC mithilfe von *Windows WordPad* oder einem anderen Editor-Programm.

9 Troubleshooting

Bei Software-Versionen ab V2.000-0117 wird beim Update auch das Betriebssystem aktualisiert.

9.1 Steuerungsausfall

In vereinzelten Fällen kann es zu einem scheinbaren Steuerungsausfall kommen:

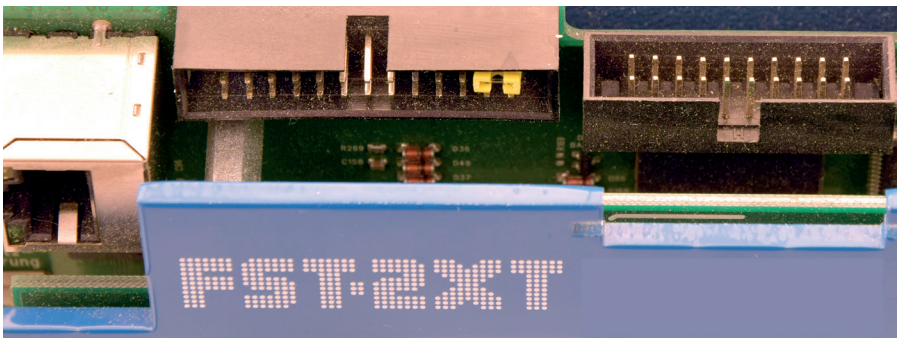
WENN

› das FST-Menü nicht startet
› das FST-Menü nach dem Bootscreen hängen bleibt oder
› sich der Bildschirm zu einer weißen Oberfläche entfärbt

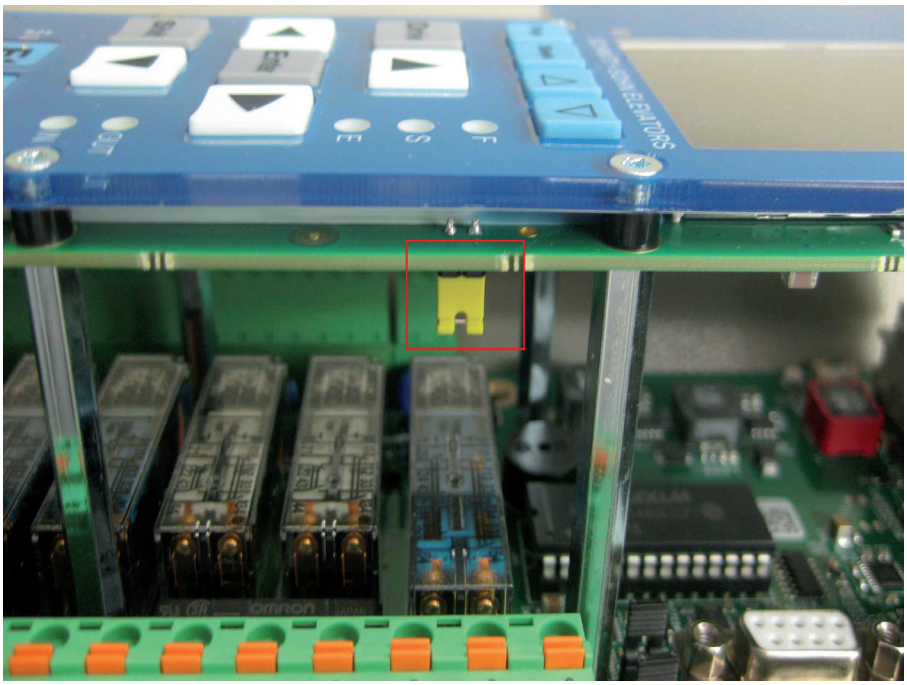
Bootscreen

DANN

- ▶ FST- Steuerung mit Steuersicherung **F4** ausschalten.
- ▶ Beliebigen Jumper (z.B. von J90) an X7 setzen:
  Setzen Sie den Debug-Jumper zwischen PIN1 und PIN3 an X7 (obere Reihe, 1. und 2. Pin von rechts)



FST-2XT - Debug Jumper gesteckt



FST-2XTs - Debug Jumper gesteckt

- ▶ Steuerung wieder einschalten.
  Nach ca. 5 Sekunden startet die Steuerung.

Nach dem Setzen des Jumpers kann es zu Einschränkungen bei der Funktion der seriellen Schnittstelle X9 kommen.

Informieren Sie in diesem Fall die NEW LIFT Service Line.

9.2 FST Anwendung startet nicht

Beim Aufspielen des FST-Updates wurde das Update möglicherweise nicht vollständig ausgeführt.

- ▶ Führen Sie die Anwendung *FST Recovery* aus
  Siehe Kapitel „7 FST-2XT und FST-2XTs Recovery“, auf Seite 22

9.3 Fehlermeldungen

Fehlermeldung	Mögliche Ursache	Fehlerbehebung
USBStick UNBEKANNT	»USB-Stick von der FST nicht erkannt »USB-Stick defekt »Falsch formatierter USB-Stick	»Steuerung mittels Steuersicherung AUS- und EIN schalten »USB-Stick wechseln »USB-Stick wechseln
RECORD TRANSFER ERR!	»Recording unvollständig oder fehlerhaft ausgeführt »Recording wurde unterbrochen	Recording-Prozedur wiederholen
DIR NICHT GEFUNDEN!	»Kleinschreibung des Ordnernamens nicht beachtet »Ordner nicht vorhanden	»Ordner auf dem USB-Stick umbenennen »Ordner auf dem USB-Stick anlegen
ENTPACKEN FEHLGESCHL	die Datei mit der Endung *.tar wurde im Ordner *update* bereits entpackt	Datei *FST-2XT_update_V2.000-xxxx.tar* erneut auf den USB-Stick kopieren und Update wiederholen
UNBEKANNT DIR FEHLER	Ordner von der FST nicht erkannt	Steuerung mittels Steuersicherung AUS- und EIN schalten

NOTIZEN

NEWLIFT

NEUE ELEKTRONISCHE WEGE

NEW LIFT Neue Elektronische Wege
Steuerungsbau GmbH
Lochhamer Schlag 8
DE 82166 Gräfelfing

+49 (0) 89 898 66 0
+49 (0) 89 898 66 300
info@newlift.de
www.newlift.de

NEW LIFT
Service Center GmbH
Ruwerstraße 16
DE 54427 Kell am See

+49 (0) 6589 919 540
+49 (0) 6589 919 540 300
info@newlift-sc.de
www.newlift.de